

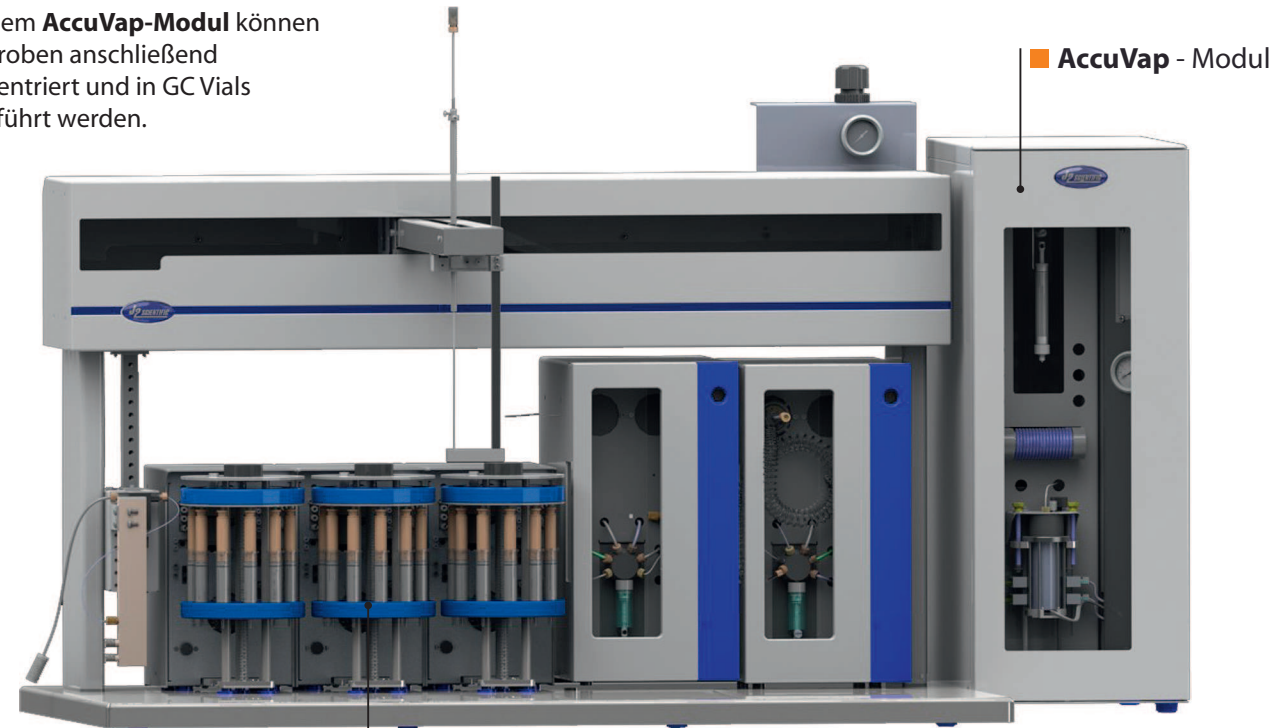
## Probenvorbereitung mit Festphasenextraktion (SPE) und Probenkonzentration mit AccuVap

Auf der **PrepLinc Multi-Plattform** können verschiedene Module kombiniert werden um unterschiedliche Probenvorbereitungsschritte vollständig zu automatisieren.

Mit dem **AccuVap-Modul** können die Proben anschließend konzentriert und in GC Vials überführt werden.

Für die Automatisierung der Festphasenextraktion stehen SPE-Kartuschenmodule zur Verfügung, die unterschiedliche SPE-Kartuschen, Wasserextraktionsdisks und Flash-Kartuschen aufnehmen können.

Es können Einfach- sowie Mehrfachkartuschenmethoden abgearbeitet werden. Die Kartuschenmodule arbeiten mit positivem Druck.



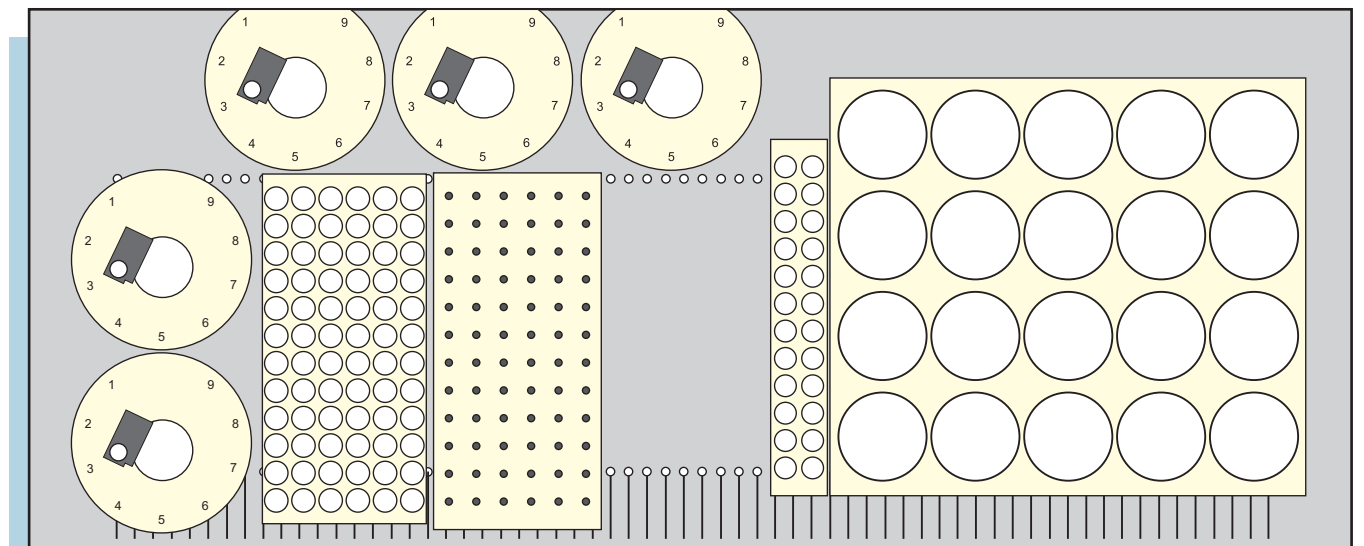
Bis zu fünf **SPE-Module** mit je neun Säulen, insgesamt also 45 SPE-Kartuschen, können auf der PrepLinc-Plattform angeordnet werden.

### Probenkapazität

Bei Ausrüstung des Systems mit fünf SPE-Kartuschenmodulen können pro Probe fünf unterschiedliche SPE-Kartuschen verwendet werden. Die Probenkapazität einer Sequenz liegt dann bei neun Proben. Wird nur eine SPE-Kartusche pro Probe benötigt, erhöht sich die Kapazität einer Sequenz (=Probenlauf)

auf 45 Proben. Die Reihenfolge der Probenschritte, also Einengung mit AccuVap und SPE-Anwendung kann frei gewählt werden. So kann z. B. eine großvolumige Probe zuerst in der AccuVap auf z. B. 5 ml eingengt werden, dann über die SPE-Kartuschen gereinigt, nachgespült

und in der AccuVap zur Trockene eingengt, mit Austauschlösemittel versetzt in GC-Vials oder andere Vials transferiert werden. Oder die Probe wird zuerst über eine SPE-Kartusche gereinigt und dann mit AccuVap eingengt.



Autosamplergrundplatte mit fünf SPEi-Modulen (je 9 Kartuschen) sowie Probentischen für GC Vials, 250 ml Probengläsern und zwei Probentische für 16 mm Probengläser

## Systemeigenschaften

### Funktionen SPE-Module SPEi/LVi

- Positiver Druck
- Geschlossenes System
- Programmierbare Flußraten bis zu 90 ml/min
- Systemdrucküberwachung
- Automatisierter Lösemittelwechsel; bis zu 12 Lösemittel können an das SPE-System angeschlossen
- Mehrfachinjektionen
- Einfach- sowie Mehrfachkartuschenmethoden

### PrepLinc Programm

- die Flussrichtung jedes Moduls kann jeweils von oben nach unten oder von unten nach oben gesteuert werden
- im PrepLinc Programm werden die SPE Methoden einfach und schnell erstellt
- Bevorzugte Probenbearbeitung möglich
- Fraktionierung möglich
- Probengläser können mit voreingestelltem Lösemittel vorgereinigt werden
- Proben- und Sequenzreport einfach erstellbar

## SPE-Module für handelsübliche Kartuschen

■ Im SPE-Kartuschen-Modul können **handelsübliche** SPE-Kartuschen unterschiedlicher Hersteller verwendet werden.

■ Die SPE-Kartuschen werden im System konditioniert, von oben nach unten oder von unten nach oben mit der Probe und/oder Lösemittel (bis zu 12 unterschiedliche Lösemittel) bei positivem Druck durchfließen und bei Bedarf mit einem inerten Gas getrocknet.

